

Spitzentreffen der Laserprofis

Die elexxion AG lud vor Kurzem eine kleine Auswahl an deutschen Laserspezialisten und Referenten in ihre Räumlichkeiten nach Radolfzell am Bodensee ein, um aktuelle Fragen und Trends der Lasertechnologie zu diskutieren.

Marion Güntzel/Frechen

n Der Fokus der eintägigen Veranstaltung lag auf einem konstruktiven und kollegialen Austausch zwischen den Laserprofis einerseits und dem Laserhersteller andererseits – ganz nach dem Motto: „Miteinander diskutieren, voneinander profitieren und gemeinsam Neues kreieren.“ Zu Beginn stellte Frank Weber, Area Sales Manager bei elexxion, den Zahnärzten die erste Dentallaser-App vor. Sie beinhaltet nicht nur alle Indikationen für Dioden-, Er:YAG- und Softlaser in Wort, Bild und Film, sondern auch Hinweise zu Abrechnungsmodalitäten, Einsatzmöglichkeiten der jeweiligen Laser und zu klinischen Studien.



„Keine Kavitätenpräparation mehr ohne Laser“

Nach der multimedialen Vorstellung ging es in die Praxis. Ob in der Chirurgie, Implantologie, zur Kavitätenpräparation oder zum Bakterien- und Keimmanagement: Für die Teilnehmer der Expertenrunde ist der Laser zu einem „unentbehrlichen Werkzeug für die tägliche Praxis“ geworden. Danach ging es vom Hart- zum Weichgewebe, vom Er:YAG- zum Diodenlaser. Die Frage lautete: Mit welcher Leistungsintensität und Pulsfrequenz kann man effektiv und gleichzeitig schonend die Gingiva be-

arbeiten? Die Laserprofis waren sich einig: Je kürzer und damit auch höher die Pulse des Diodenlasers, desto besser seien Schneidleistung und Abtrag. So sprachen sich die Zahnärzte einhellig für die patentierte „digitale Puls-technik“ von elexxion aus. Und da auch Bewährtes noch besser werden kann, stellte Sebastian Kiehne, Marketingmanager bei elexxion, einige Produktneuheiten und -verbesserungen vor: „Für unseren kleinsten der drei Diodenlaser, den tragbaren claros pico, gibt es nun einen komfortablen Fußschalter. Und die Chirurgie- bzw. Endodontie-Fasern verfügen über ein robusteres Material für ein besseres Handling im Wurzelkanal.“ Neu sei auch die große Steribox, in der alle verfügbaren elexxion-Fasern hygienisch sicher Platz finden. „Und dann können Sie sich auf unseren neuen Kombinationslaser Delos 3.0 freuen, der ab sofort erhältlich ist. Er ist das erste duale Gerät, das aus einem Dioden- und einem Er:YAG-Laser besteht, dadurch alle Indikationen im Weich- und Hartgewebe ermöglicht und die neueste Lasertechnologie beinhaltet.“

Das beste Argument: „Wenn wir lasern, leben Sie länger!“

Prof. Dr. Martin Jörgens, Professor für Laserzahnheilkunde an der Universität in Sevilla, fasste am Ende der Diskussionsrunde zusammen: „Lasern macht Spaß und bringt praktischen und medizinischen Nutzen – dem Behandler und dem Patienten. Mein bestes Argument für ihn: ‚Wenn wir lasern, leben Sie länger!‘“ Nicht nur die Laserprofis waren am Ende des Tages um viele praktische Tipps reicher, auch elexxion-Vorstandsvorsitzender Per Liljenqvist zeigte sich zufrieden: „Die Expertenrunde war aus unserer Sicht sehr erfolgreich. Mithilfe der Anregungen, die wir von den Praktikern erhalten haben, werden wir noch effizientere Laserkonzepte entwickeln können. Wir haben hohe Ziele: Als Laserhersteller ‚made in Germany‘ wollen wir zum weltweiten Innovationsführer werden.“ **n**

KONTAKT

elexxion AG
Schützenstraße 84
78315 Radolfzell
Tel.: 07732 82299-0
E-Mail: info@elexxion.com
Web: www.elexxion.de